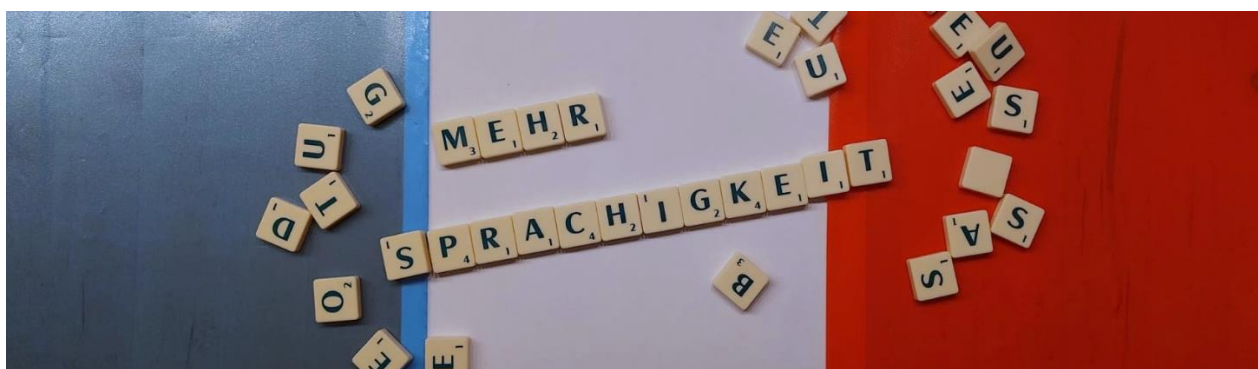


**Möchten Sie Ihre Schüler\*innen stärker für das Fach Französisch motivieren und ihnen zu mehr Lernerfolg verhelfen?  
Möchten Sie sich mit anderen Französischlehrpersonen vernetzen?**

**Dann machen Sie mit bei unserer Studie!**

**Mehrsprachigkeitsdidaktik im Französischunterricht der Schweizer Gymnasialstufe (Sekundarstufe II) durch Professionalisierung von Lehrpersonen**



Die Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz (Professur Didaktik der romanischen Sprachen und Professur Englischdidaktik) und die Pädagogische Hochschule St. Gallen (Institut für Fachdidaktik Sprachen) werden im Schuljahr 2023/24 ein vom Schweizerischen Nationalfonds gefördertes Forschungsprojekt "Mehrsprachigkeitsdidaktik im Französischunterricht der Schweizer Gymnasialstufe (Sekundarstufe II) durch Professionalisierung von Lehrpersonen" durchführen.

Das Projekt zeichnet sich durch eine enge Kooperation mit Schulen aus. Es besteht aus einer Weiterbildung, an welcher Lehrpersonen im Dialog mit den Projektmitarbeiter\*innen sprachenübergreifende Unterrichtsmaterialien entwickeln. Diese werden von den Lehrpersonen im regulären Französischunterricht eingesetzt. Die Materialien werden so gestaltet, dass der Französischerwerb der Schüler\*innen optimal gestützt wird. Mittels Aktivierung aller sprachlichen Ressourcen der Lernenden wird der Aufbau von Wortschatz, Aussprache, Grammatik (Morphologie und Syntax) gefördert. Weitere Schwerpunkte liegen auf der Stärkung von Schreib- und Hörkompetenzen sowie Sprachlernstrategien im Französischen.

Im Rahmen der Studie wird die Wirksamkeit der Unterrichtseinheiten untersucht. Die Fortschritte der Lernenden in der Fremdsprache Französisch werden in den Bereichen Hör- und Schreibkompetenz, Sprachlernbewusstheit und Sprachlernmotivation erfasst. Zudem werden Überzeugungen und Fachwissen von Lehrpersonen zur Mehrsprachigkeitsdidaktik vor und nach den durchgeführten Interventionen untersucht.

Die Interventionen in den Klassen werden **im zweiten Semester des Schuljahrs 2023/24** stattfinden. Zielgruppen sind **1. Klassen des Kurzzeitgymnasiums**. Angestrebt wird eine Durchführung mit 50 bis 60 Klassen in verschiedenen Kantonen, wobei diese durch das Projektteam in **Interventionsgruppe** (30 Klassen) und **Kontrollgruppe** (20-30 Klassen) eingeteilt werden. Die Studie ist so angelegt, dass auch die Klassen der Kontrollgruppe vom Projekt profitieren können.

## **Was ist der Nutzen ...**

### **... für Schülerinnen und Schüler?**

- Nutzung von Synergien beim Sprachenlernen
- Weiterentwicklung von Sprachkompetenzen und der Sprachlernbewusstheit
- Individuelle Erfolgserlebnisse
- Erhöhung der Motivation

### **... für Lehrpersonen und Schulen?**

- Kooperation mit anderen Lehrpersonen
- Persönliche Weiterbildung zum Thema Mehrsprachigkeitsdidaktik mit Teilnahmebestätigung (Herbst 2023)
- Materialien für den Französischunterricht, welche auch nach Beendigung der Studie genutzt werden können
- Neue Impulse für einen innovativen mehrsprachigkeitsorientierten Französischunterricht
- Unterstützung bei der Umsetzung der Sprachenstrategie SEK II der EDK und Empfehlungen SMAK
- Stärkung der vertikalen Kohärenz zwischen den Schulstufen

## **Was ist mit einer Teilnahme verbunden?**

### **Für Lehrpersonen:**

- Teilnahme an einer kollaborativen Weiterbildung zum Thema Mehrsprachigkeitsdidaktik im Umfang von 2 Tagen im Zeitraum Oktober - Dezember 2023. NB: Die Lehrpersonen der Kontrollgruppe dürfen die Weiterbildung zu einem späteren Zeitpunkt absolvieren.
- Teilnahme an 4 Befragungen
- Umsetzung der sprachübergreifenden Unterrichtsmaterialien im Französischunterricht im Frühlingsemester 2024 (unterschiedliche Zeitanteile in 1 Lektion pro Woche während 12 Wochen) sowie Begleitung durch Coachings (nur Interventionsgruppe).
- 2 Unterrichtsbeobachtungen

### **Für Schülerinnen und Schüler:**

- Teilnahme an 3 Erhebungen (3-4 Lektionen)
- Ausfüllen von 3 Kurzfragebögen zur Umsetzung der Intervention

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit einer oder mehreren Klassen mitmachen würden. **Falls gewünscht, würden wir das geplante Projekt auch gerne in Ihrer Fachschaft präsentieren.**

### **Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:**

Prof. Dr. Giuseppe Manno  
Leiter der Professur Didaktik der romanischen  
Sprachen und ihre Disziplinen  
Pädagogische Hochschule FHNW  
giuseppe.manno@fhnw.ch

Link auf die Projektwebsite MSDFranzGym

[Mehrsprachigkeitsdidaktik im Französischunterricht der Schweizer Gymnasialstufe \(Sek II\) durch Professionalisierung von Lehrpersonen \(MSDFranzGym\) | FHNW](#)